

Lernausgangslage (ca.1 Stunde)					
Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Erhebung der Lernausgangslage	Vorwärts- und Rückwärtszählen bis 20 (Aufgaben 1, 2) Additive Ergänzungsaufgaben zur 10 (Aufgabe 3) Additive Zerlegungen im Zahlenraum bis 10 (Aufgabe 4) Halbieren (Aufgabe 5) Analogieaufgaben zur Addition (Aufgabe 6) Analogieaufgaben zur Subtraktion (Aufgabe 7) Additionsaufgaben bis 20 mit Zehnerübergang (Aufgabe 8) Subtraktionsaufgaben bis 20 mit Zehnerübergang (Aufgabe 9) Orientierung links/rechts (Aufgabe 10) Geometrische Körper unterscheiden und benennen (Aufgabe 11) Geometrische Grundformen unterscheiden und benennen (Aufgabe 12) Sachrechnen (Aufgabe 13)	Erfassen des bisherigen Lernstandes	Ah Lernstandskontrollen	Förder-Kopiervorlagen 1: Fö 50 – Fö 113	

2

	verwenden eingeführte mathematische Fachbegriffe sachgerecht geometrische Muster und Strukturen Die Schülerinnen und Schüler - beschreiben Bildungsregeln - erkennen Strukturen in geometrischen Mustern und setzen diese fort	Wimmelbild Wahrnehmung Orientierung Links, rechts, oben oder unten Orientierung – Raum-Lage- Beziehung	Ah Geometrie S. 4 - 9	G1	
--	---	---	---	-----------	--

Addieren und Subtrahieren**Erweiterung des Zahlenraums bis 100****(ca.3 Wochen)**

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Kommunizieren Argumentieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Zehnerbündelung als Konstruktionsprinzip der Zahlen bis 100 erkennen, erklären und nutzen - Zahlen bis 100 unter verschiedenen Zahlaspekten (Kardinal, Ordinal) auffassen - Sich durch flexibles Zählen im Zahlenraum orientieren - Zahlen bis 100 unter Anwendung des Bündelungsprinzips und der Stellenschreibweise auf verschiedene Weise darstellen, zueinander in Beziehung setzen und flexibel wechseln zwischen den Darstellungen - Einsichten in die Analogie (Zusammenhänge zum Zahlenraum 20 erkennen) auf den Zahlenraum bis 100 übertragen und nutzen - Sprech- und Schreibweisen sowie andere Darstellungen von Zahlen, die die Struktur des Zehnersystems repräsentieren, vernetzen - Strukturen in einfachen Zahlenfolgen erkennen und fortsetzen - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht sowie Objekte (z.B. Zahldarstellungen, Tabellen, Hundertertafel) sicher und flexibel verwenden arithmetische Muster und Strukturen Die Schülerinnen und Schüler - Zahlen durch strukturierte Darstellungen	Zehnerzahlen bis 100 Rechnen mit Zehnerzahlen Bündeln Zehnerketten Zahlen bis 100 Hunderterfeld Stellentafel Hundertertafel Ausschnitte aus der Hundertertafel	Ah Add./Subtr. S. 10 - 22 Mein Trainingsheft 2 S. 5 – 10 KV Lehrermat. KV 1 – KV 11 Kopiervorlagen 2: R 1 – R 14 Lernen an Stat. 1/2: Stationen D: „Zahlen bis 100“ Förder- KV 2: Fö 5 – Fö 17		

	(Hundertertafel) veranschaulichen, Darstellungen interpretieren			R 2	
--	--	--	--	-----	--

*Addieren und Subtrahieren,
Orientierung am Zahlenstrahl / Wandern auf der Hundertertafel*

(ca.1 Woche)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Problemlösen Kommunizieren Argumentieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Zahlen bis 100 unter verschiedenen Zahlaspekten (Kardinal, Ordinal) auffassen - Sich durch flexibles Zählen im Zahlenraum orientieren sowie durch Ordnen und Vergleichen von Zahlen - Strukturierte Zahldarstellungen erkennen, verstehen und nutzen - Orientieren durch Ordnen und Vergleichen von Zahlen im Zahlenraum 100 (kleiner/größer als, Vorgänger, Nachfolger, Nachbarzehner) - Sprech- und Schreibweisen sowie andere Darstellungen von Zahlen, die die Struktur des Zehnersystems repräsentieren, vernetzen - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht sowie Objekte (z.B. Zahldarstellungen, Tabellen, Zahlenstrahl, Hundertertafel) sicher und flexibel verwenden - Verschiedene Darstellungen von Operationen vernetzen und übertragen (z.B. Zahlenstrahl mit Tabelle verknüpfen, Knobeln mit Zahlzerlegungen) - Additions- und Subtraktionsaufgaben mit ganzen Zehnerzahlen in der Vorstellung lösen	Hundertertafel und Zahlenreihe Zahlenstrahl Zahlenstrahl – Nachbarzahlen Rechnen mit Zehnerzahlen Zahlenkarten in drei Rechtecke legen Wandern auf der Hundertertafel Rechnen an der Hundertertafel	Ah Add./Subtr. S. 23 – 32 Mein Trainingsheft 2 S. 11 – 14 KV Lehrermaterialien KV 7, KV 8 Kopiervorlagen 2: R 15 – R 21		

	- Beziehungen zwischen Zahlen entdecken, beschreiben und nutzen - Wege auf der Hundertertafel in mathematische Gleichungen übersetzen				
--	--	--	--	--	--

Addieren und Subtrahieren**Addieren und subtrahieren in anderen Zehnern / Rechenzüge****(ca. 1 Woche)**

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Kommunizieren Argumentieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht sowie Objekte (z.B. Zahldarstellungen, Tabellen, Hundertertafel, Rechenzüge) sicher und flexibel verwenden - Verschiedene Darstellungen von Operationen vernetzen und übertragen (z.B. Hundertertafel als Rechenhilfe nutzen, die dekadische Analogie als Strategie nutzen) - Die Kernaufgaben des kleinen 1+1 gedächtnismäßig wiedergeben, , deren Umkehrungen und die Ergebnisse von Nachbараufgaben sicher ableiten - Additions- und Subtraktionsaufgaben bis 100 mit verschiedenen Rechenstrategien lösen - Operative Zusammenhänge erkennen und zur Lösung problemhaltiger Aufgaben nutzen arithmetische Muster und Strukturen Die Schülerinnen und Schüler - Aufgabenfolgen erkennen, beschreiben und entsprechend der Struktur fortsetzen	Addieren in anderen Zehnern Subtrahieren in anderen Zehnern Rechnen rund um die Zehner Rechenzüge	Ah Add./Subtr. S. 33 – 37 Mein Trainingsheft 2 S. 15, 16 KV Lehrermaterialien KV 12 a, b; KV 16 a, b Kopiervorlagen 2: R 22 – R 26 Förder- KV 2: Fö 18 – Fö 29	R 3 Erfolgskontrolle 1 (Vorschlag BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer)	

Addieren und Subtrahieren**Addieren und subtrahieren mit Überschreiten / Ungleichungen und Gleichungen****(ca. 3 Wochen)**

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Problemlösen Kommunizieren Argumentieren Modellieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht sowie mathematische Objekte (z.B. Zahlen am Rechenstrich verorten, Zahlbeziehungen bildlich am Rechenstrich darstellen) sicher und flexibel verwenden - Verschiedene Darstellungen von Operationen vernetzen und übertragen (z.B. den Rechenstrich zur Darstellung von Lösungswegen nutzen) - Operative Zusammenhänge erkennen und nutzen - Zerlegungsstrategie zur Überschreitung der Zehnergrenzen nutzen - Additions- und Subtraktionsaufgaben bis 100 mit Hilfe von verschiedenen Rechenstrategien lösen (Verschiedene Rechenwege kennenlernen und aufgabenbezogen auswählen) - Texte inhaltlich erfassen und durch Formulierung von Sachaufgaben mathematisieren - Terme und Zahlen zueinander in Beziehung setzen und vergleichen arithmetische Muster und Strukturen	Zahlen am Rechenstrich Aufgaben am Rechenstrich Addieren mit Überschreiten Subtrahieren mit Überschreiten Aufgaben am Rechenstrich Ergänzen und vermindern Rechnen in Sachsituationen Ungleichungen und Gleichungen Rechengitter Übungen mit Ziffernkarten	Ah Add./Subtr. S. 38 – 51 Mein Trainingsheft 2 S. 17 – 20 KV Lehrermaterialien KV 12 a, b, 16 a, b Kopiervorlagen 2: R 27 a/b – R 29 Entdeckerkartei 2: 7 A – D: Rechengitter 8 A – F: Aufg. aus Zahlenkarten Förder- KV 2: Fö 30 – Fö 43		

	- In Aufgabenfolgen Gesetzmäßigkeiten erkennen und entsprechend der Struktur fortsetzen - Gleichheit von mathematischen Ausdrücken erkennen, darstellen und nutzen			R 4	
--	---	--	--	-----	--

Geometrie**Körper und Würfelgebäude***(ca. 2 Wochen)*

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Problemlösen Kommunizieren Argumentieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Raum und Form Die Schülerinnen und Schüler - Einfache Modelle von geometrischen Körpern aus Knete herstellen - Körper benennen (eingeführte Fachbegriffe sachgerecht verwenden), beschreiben und nach ihren geometrischen Eigenschaften kennen - Körper in der Umwelt wiedererkennen - Ebene Formen den Körpern als Seitenflächen zuordnen - mathematische Objekte (z.B. Darstellung der Baupläne) sicher und flexibel verwenden sowie Darstellungen vernetzen - Würfelgebäude nach vorgegebenem Bauplan bauen und umgekehrt - Zu Abbildungen von Winkelsteingebäuden die Winkelsteingebäude erstellen - Zu Gebäuden aus Winkelsteinen Baupläne erstellen und umgekehrt	Körper Bauen und zählen Würfelgebäude und Baupläne Bauen mit Winkelsteinen	Ah Geometrie S. 10 – 16 Mein Trainingsheft 2: S. 47 KV Lehrermit. KV 25 Kopiervorl. 2: G 5, G 6 Entdeckerkartei 2: 13 A – B: Wahrnehmung Lernen an Stat. 1/2: Stationen H: „Flächen und Körper“, H9 – H13 Förder-Kopiervorl. 2:	G 2 Erfolgskontrolle 2 (Vorschlag BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer)	Kunst: Stadt aus geom. Körpern bauen (Gruppenarbeit) Material: Getränkekartons, Papprollen und Pappkisten etc.

Multiplizieren und Dividieren <i>Grundvorstellung der Multiplikation entwickeln</i> (ca. 2 Wochen)					
Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Kommunizieren Argumentieren Modellieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Multiplikationsaufgaben in alltäglichen Situationen finden und Alltagssprache in formale und symbolische Sprache übersetzen - Über Grundvorstellung der Multiplikation verfügen und auf verschiedenen Ebenen darstellen ($E - I - S$) - Über Operationsvorstellungen verfügen und bildliche Darstellungen sowie Sachsituationen wie wiederholtes Hinzufügen, Denken in gleich großen Gruppen in Multiplikationsaufgaben übersetzen - Zusammenhänge der Grundrechenarten erkennen und die Operationen miteinander vernetzen (Addition/Multiplikation) - Operationseigenschaften und Rechengesetze erkennen und nutzen (Aufgabe/Tauschaufgabe) - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht sowie mathematische Objekte (z.B. Hunderterfeld) sicher verwenden arithmetische Muster und Strukturen	Viele Malaufgaben Malaufgaben und Plusaufgaben Plusaufgaben und Malaufgaben Eigene Malbilder Plusaufgaben und Malaufgaben Malaufgaben am Hunderterfeld	Ah Mult./Div. S. 4 - 11 Mein Trainingsheft 2: S. 32, 33 KV Lehrermat.: KV 20, 21 Kopiervorlagen 2: R 39 – R 44 Förder-KV2: Fö 60 – Fö 63	R 7	

	Die Schülerinnen und Schüler - Multiplikationsaufgaben durch strukturierte Darstellungen (Punktefeld) veranschaulichen				
--	--	--	--	--	--

Multiplizieren und Dividieren**Tauschaufgaben / Einmaleins der 2, 5 und 10 / Grundvorstellung der Division entwickeln****(ca. 2 Wochen)**

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Kommunizieren Argumentieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Rechenoperationen in Kontexten anwenden und Bildliche Darstellungen (Alltagssituationen) in Multiplikationsaufgaben übersetzen - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht sowie mathematische Objekte (z.B. Hunderterfeld, Quadratmuster) sicher und flexibel verwenden - Beziehungen zwischen Operationen und Aufgaben nutzen und das Verdoppeln sowohl multiplikativ als auch additiv beschreiben - Rechengesetze erkennen und Zusammenhang von Aufgabe und Tauschaufgabe nutzen - Strukturelle Zusammenhänge zwischen der Fünfer- und Zehnerreihe erkennen und nutzen - Die Kernaufgaben des kleinen 1x1 (Einmaleinsreihen der 2, 5 und 10) und ihre Tauschaufgaben gedächtnismäßig wiedergeben, die Ergebnisse von Nachbaraufgaben ableiten - Über Operationsvorstellungen verfügen und verschiedene Darstellungen von Operationen	Aufgabe und Tauschaufgabe Verdoppeln Einmaleins der 2 Einmaleins der 5 Einmaleins der 10 Aufteilen Verteilen Quadratmuster – Quadratzahlen Blitzaufgaben Mit Blitzaufgaben rechnen	Ah Mult./Div. S. 12 – 23 Mein Trainingsheft 2: S. 34 - 36 KV Lehrermat.: KV 22 Kopiervorlagen 2: R 45, R 48, R 49 Lernen an Stat. 1/2: Stat. F: „Multiplizieren u. Dividieren“, F1 – F6 Förder-KV 2:		

	vernetzen (Aufteilen/Verteilen) arithmetische Muster und Strukturen Die Schülerinnen und Schüler - Strukturierte Darstellungen in Multiplikations- und Divisionsaufgaben übersetzen		Fö 64 – Fö 69 Fö 70 – Fö 73	R 8 R 9	
--	---	--	--------------------------------	------------	--

*Sachrechnen und Größen**Unser Geld – Euro und Cent**(ca. 1 Woche)*

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Kommunizieren Argumentieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Größen und Messen Die Schülerinnen und Schüler - Über Größenvorstellungen verfügen - Symbolische und formale Sprache in Alltagssprache übersetzen und umgekehrt - Geldwerte kennen und benennen - Zusammenhang zwischen den unterschiedlichen Standardeinheiten für Geldwerte kennen, im jeweiligen Größenbereich in Beziehung setzen und nutzen - Geldbeträge vergleichen - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie mathematische Objekte (z.B. Größen) sicher und flexibel verwenden	Unser Geld – Euro und Cent Unser Geld – Cent Unser Geld – Euro und Cent Unser Geld – Euro Unser Geld – Geldbeträge vergleichen	Ah Sachrechnen S. 4 – 9 Mein Trainingsheft 2: S. 52 KV 2: S 1 – S 3 Entdeckerkartei 2: 17 A – C: Umgang mit Größen Lernen an Stat. 1/2: Stat. I: „Sachrechnen u. Größen“, I 1 Förder-KV 2:	S 1 Erfolgskontrolle 3 (Vorschlag BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer)	Religion: Viel und wenig besitzen???

			Fö 95, Fö 96		
--	--	--	--------------	--	--

Addieren und Subtrahieren, Zweistellige Zahlen addieren und subtrahieren (ca. 2 Woche)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Problemlösen Kommunizieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie mathematische Objekte (z.B. Rechenstrich, Tabellen, Rechenmauern) sicher und flexibel verwenden - Verschiedene Rechenwege kennen und verschiedene Strategien zur Lösung von Additions- und Subtraktionsaufgaben mit zweistelligen Zahlen ohne Zehnerübergang nutzen - Beziehungen zwischen Operationen und Aufgaben erkennen und den Lösungsweg am Rechenstrich darstellen - Operative Beziehungen als Rechenvorteile nutzen - Die Zerlegungsstrategie bei Additions- und Subtraktionsaufgaben mit Überschreitung sicher anwenden - Verschiedene Strategien flexibel nutzen, dabei operative Beziehungen als Rechenvorteil	Addieren zweistelliger Zahlen Subtrahieren zweistelliger Zahlen Addieren zweistelliger Zahlen Rechenmauern Rechenzüge Subtrahieren zweistelliger Zahlen Addieren und subtrahieren mit Trick Aufgabenfamilien	Ah Add./Subtr. S. 52 - 63 Mein Trainingsheft 2: S. 21 – 23 KV Lehrermaterialien: KV 12 a/b, KV 17 Kopiervorlagen 2: R 30 – R 32 Lernen an Stat. 1/2: Stat. E: „Rechnen bis 100“, E 1 – E 7		

	ausnutzen				
	arithmetische Muster und Strukturen Die Schülerinnen und Schüler - In Aufgabenfolgen Gesetzmäßigkeiten erkennen und entsprechend der Struktur fortsetzen - Strukturen in arithmetischen Mustern erkennen und nutzen - Bildungsregeln von arithmetischen Mustern beschreiben				

<i>Sachrechnen und Größen</i> <i>Unser Geld – Einkaufen</i> (ca. 1 Woche)					
Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge

Problemlösen Modellieren Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Größen und Messen Die Schülerinnen und Schüler - Wissen um Geldwerte in einfachen Sachsituationen einsetzen und zur Klärung von Einkaufssituationen nutzen (Geldbeträge erfassen und darstellen, Rechenoperationen nutzen) - Sprech- und Schreibweisen sowie Darstellungen von Zahlen vernetzen (passende Zerlegungen mit Bezug zu Geldeinheiten) - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie mathematische Objekte (z.B. Größen) sicher und flexibel verwenden - Sachsituationen Additions- und Subtraktionsaufgaben zuordnen - Sachaufgaben zu bildlichen Darstellungen, Termen und Gleichungen formulieren	Einkaufen – Bezahlen Einkaufen – Rechnen mit Geld Rechnen mit Geld Einkaufen – Preise berechnen Eine Rechengeschichte schreiben	Ah Sachrechnen S. 10 – 13 Mein Trainingsheft 2: S. 53 Kopiervorl. 2: S 4 Lernen an Stat. 1/2: Stat. I: „Sachrechnen u. Größen“, I 2 und I 3 Förder-KV 2: Fö 97	S 2	
---	--	---	--	-----	--

Geometrie

Ansichten / Wege im Gitternetz / Lagebeziehungen / Flächen

(ca. 1 Woche)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Problemlösen Kommunizieren Argumentieren Arbeiten mit	Raum und Form Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe sachgerecht verwenden - Abbildungen in Schrägansicht die Seitenansichten	Ansichten Wege im Gitternetz Lagebeziehungen	Ah Geometrie S. 17 – 24		

mathematischen Objekten und Werkzeugen	unter Berücksichtigung der Betrachterposition zuordnen - Über Orientierung im Raum verfügen - Wege und Lagebeziehungen unter Verwendung von Begriffen der räumlichen Lage beschreiben - Grundformen der Ebene als Teilfiguren komplexer Gebilde identifizieren - Gedanklich mit geometrischen Objekten hantieren und verschiedene Möglichkeiten des Auslegens finden Flächen mit vorgegebenen Anzahlen von Plättchen nachlegen	Flächen Auslegen Nachlegen	Mein Trainingsheft 2: S. 48, 49 Kopiervorlagen 2: G 7 – G 9 Lernen an Stat. 1/2: Stat. H: „Flächen u. Körper“, H1 – H4, H8 Förder-KV 2: Fö 88 – Fö 90	G 3	
---	---	----------------------------------	--	-----	--

*Sachrechnen und Größen**Zeit**(ca. 2 Wochen)*

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Kommunizieren Modellieren Darstellen	Größen und Messen Die Schülerinnen und Schüler - Standardisierte Grundeinheiten der Zeit kennen - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und	Zeit Zeit – Uhrzeiten ablesen	Ah Sachrechnen S. 14 – 23		

Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zeichen sachgerecht und mathematische Objekte (z.B. Größen, Uhrdarstellungen) sicher und flexibel verwenden - Sprech- und Schreibweisen von Zeitangaben verstehen, zueinander in Beziehung setzen und anwenden - Vormittags- und Nachmittagszeit kennen und zueinander in Beziehung setzen - Uhrzeiten an Analog- und Digitaluhren ablesen - Zeitspannen als „Abstand“ von zwei Zeitpunkten berechnen Beziehungen und Zusammenhänge zwischen den Operationen (Rechenoperationen, Standardeinheiten der Größen, verschiedene Darstellungen) nutzen, um Sachaufgaben zu lösen (z.B. Uhrzeiten ablesen und darstellen, Kalender ablesen und Wochenstruktur nutzen)	Zeit – Uhrzeiten Zeit – Zeitspannen Sachaufgaben Zeit – Jahr, Monat und Tag Zeit – Kalender	Mein Trainingsheft 2: S. 56 – 59 KV Lehrermaterialien: KV 27, KV 28 Kopiervorlagen 2: S 6 – S 9 Lernen an Stat.1/2: Stat. I: „Sachrechnen u. Größen“, I 4 – I 7 Förder-KV 2: Fö 98a – Fö 101	S 3	Erfolgskontrolle 4 (Vorschlag BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer)
--	--	--	---	-----	---

Multiplizieren und Dividieren**Erarbeitung der Einmaleinsreihen / Zusammenhänge zwischen den Reihen**

(ca. 3 Wochen)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Kommunizieren Argumentieren Arbeiten mit	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie	Einmaleins der 4 Entdeckungen zu den Einmaleis-	Ah Mult./Div. S. 24 – 34		

mathematischen Objekten und Werkzeugen	mathematische Objekte (z.B. Tabellen, Hunderterfeld) sicher und flexibel verwenden - Rechengesetze und Operationseigenschaften erkennen und nutzen (Aufgabe/Tauschaufgabe) - Strukturen in den Zahlenfolgen der Einmaleinsreihen erkennen und Zusammenhänge zwischen Einmaleinsreihen erkennen und nutzen Zusammenhänge zwischen Operationen und Aufgaben erkennen und von Blitzaufgaben auf Nachbaraufgaben schließen Muster und Strukturen Die Schülerinnen und Schüler - Gleichheit von mathematischen Ausdrücken, erkennen darstellen und nutzen - In Aufgabenfolgen Gesetzmäßigkeiten erkennen, beschreiben und entsprechend der Struktur fortsetzen	Reihen Einmaleins der 3 Einmaleins der 6 Einmaleins der 8 Einmaleins der 9 Einmaleins der 7 Übungen zum Einmaleins	Mein Trainingsheft 2: S. 37 – 42 Kopiervorlagen 2: R 46, R 47 Lernen an Stat. 1/2: Stat. F: „Multiplizieren u. Dividieren“, F 1 – F 8 Förder-KV 2: Fö 74 – Fö 75	R 10	
---	---	--	---	------	--

*Sachrechnen und Größen**Sachrechnen**(ca. 1 Woche)*

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Problemlösen Modellieren Arbeiten mit	Größen und Messen Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie	Sachrechnen mit Größen – Im Zoo Sachrechnen	Ah Sachrechnen S. 31 – 36		

mathematischen Objekten und Werkzeugen	mathematische Objekte (z.B. Größen, Uhrdarstellung) sicher und flexibel verwenden - Zu einfachen Sachsituationen sachgerechte Fragestellungen formulieren - Sachsituationen mathematisieren und lösen - Arithmetische Kenntnisse zur Lösungsfindung anwenden Das Lösungsschema F - R - A als Bearbeitungshilfe nutzen	Sachrechnen – Fragen und Antwort Bild, Text, Frage, Lösung, Antwort Sachaufgaben	Mein Trainingsheft 2: S. 61 – 63 Kopiervorl. 2: S. 11 Lernen an Stat. 1/2: Stat. I: „Sachrechnen u. Größen“ Förder-KV 2: Fö 104 – Fö 105c	S 5	
---	---	--	--	-----	--

Multiplizieren und Dividieren**Dividieren***(ca. 3 Wochen)*

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Problemlösen Kommunizieren Argumentieren Modellieren	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie mathematische Objekte (z.B. Tabellen,	Elefanten- Einmaleins Aufteilen Verteilen	Ah Mult./Div. S. 35 - 47		

Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	- Gleichungen) sicher und flexibel verwenden - Über eine sichere Grundvorstellung der Division verfügen (Aufteilen/Verteilen) - Die Zusammenhänge zwischen Operationen erkennen und nutzen, um die Grundvorstellung der Division auf verschiedenen Ebenen darzustellen (E - I - S) - Vorgänge aus dem Alltag in entsprechende Divisionsaufgaben übersetzen - Die Multiplikation sicher als Umkehroperation zur Lösung von Divisionsaufgaben nutzen - Zu einer Multiplikationsaufgabe sicher die beiden Divisionsaufgaben als Umkehrung angeben - Die Kernaufgaben des kleinen Einmaleins gedächtnismäßig beherrschen und deren Umkehrungen sicher ableiten - Die Restschreibweise kennen lernen und anwenden - Rechenoperationen in Kontexten anwenden und Sachprobleme mit Rückgriff auf Kenntnisse bzgl. der Multiplikation und Division lösen - Kenntnisse bzgl. der Zusammenhänge von Multiplikation und Division zur Lösung problemhaltiger Aufgaben einsetzen - Einfache funktionale Beziehungen in Sachsituationen erkennen und beschreiben	Dividieren Aufgabenfamilien Rechnen in Sachsituationen Dividieren mit Rest	Mein Trainingsheft 2: S. 43 – 45 Kopiervorlagen 2: R 48 – R 56 Lernen an Stat. 1/2: Stat. F: „Multiplizieren u. Dividieren“, F 1 – F 12 Förder-KV 2: Fö 76 – Fö 80	R11	
--	--	---	--	-----	--

Sachrechnen und Größen Längen

(ca. 2 Wochen)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
Kommunizieren Argumentieren	Größen und Messen Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und	Längen Längen – Meter	Ah Sachrechnen S. 24 – 30		

Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	- Zeichen sachgerecht verwenden - Standardisierte Grundeinheiten der Längen (m, cm) kennen und zu benachbarten Einheiten in Beziehung setzen - Zusammenhang zwischen den Einheiten m und cm erkennen und nutzen - Über Stützpunktvorstellungen verfügen und Repräsentanten von Längen kennen und nutzen - mathematische Objekte und Werkzeuge (z.B. Tabellen, Lineal und Metermaß) als genormte Messgeräte sachgerecht, sicher und flexibel verwenden - das Grundprinzip des Messens verstehen und nutzen - Sachaufgaben mit Längen lösen	und Zentimeter Längen – Messen in Zentimetern Längen – Strecken messen und zeichnen Messen mit Körpermaßen Schätzen und messen Rechnen mit Längen	Mein Trainingsheft 2: S. 60 KV Lehrermaterialien : KV 29 a/b, KV 30 a/b Kopiervorl. 2: S. 10 Lernen an Stat. 1/2: Stat. I: „Sachrechnen u. Größen“, I 8 – I 10 Förder-KV 2: Fö 102, Fö 103	S 4	
--	---	--	---	-----	--

Addieren und Subtrahieren

Unterschied berechnen / Ungleichungen und Gleichungen / Vertiefende Übungen

(ca. 2 Wochen)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge

Problemlösen Kommunizieren Modellieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Zahlen und Operationen Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie mathematische Objekte (z.B. Tabellen, Gleichungen, Rechenmauern) sicher und flexibel verwenden - Verschiedene Rechenstrategien kennen und aufgabenbezogen anwenden zur Lösung additiver und subtraktiver Ergänzungsaufgaben - Darstellungen von Operationen vernetzen und eigene Lösungswege am Rechenstrich darstellen - Operative Zusammenhänge für die Auswahl günstiger Rechenstrategien flexibel nutzen - Mit Relationszeichen Zahlen und Terme zueinander richtig in Beziehung setzen arithmetische Muster und Strukturen Die Schülerinnen und Schüler - In Aufgabenfolgen Gesetzmäßigkeiten erkennen und entsprechend der Struktur fortsetzen Gleichheit von mathematischen Ausdrücken, erkennen darstellen und nutzen	Ergänzen und vermindern Unterschied Rechenmauern Rechnen in Sachsituationen Rechenzüge Ungleichungen und Gleichungen	Ah Add./Subtr. S. 62 – 71 Mein Trainingsheft 2: S. 29 – 31 KV Lehrermaterialien : KV 16 a/b, KV 17, KV 18 Kopiervorlagen 2: R 36, R 37 Lernen an Stat. 1/2: Stat. E: „Rechnen bis 100“ Förder-KV 2: Fö 56 – Fö 59	R 6	
--	---	--	---	-----	--

Sachrechnen und Größen

Sachrechnen – Kombinatorik / Daten und Zufall

(ca. 1 Woche)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
-----------------------------	-----------------------------	--------------------	------------------------	----------------------	----------------------------

Argumentieren Darstellen Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit Die Schülerinnen und Schüler - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie mathematische Objekte (z.B. Tabellen, Diagramme) sicher und flexibel verwenden - In zwei- und dreistufigen kombinatorischen Aufgabenstellungen verschiedene/alle Kombinationen zeichnerisch bzw. rechnerisch finden und zunehmend die Lösungen strukturieren - Die Begriffe sicher, möglich und unmöglich Alltagseignissen zuordnen - Vermutungen über die Eintrittswahrscheinlichkeit verschiedener Ereignisse anstellen und rational begründen - Daten in Diagrammform (Streifendiagramm) darstellen - Streifendiagrammen die relevanten Informationen entnehmen - Erste Schlussfolgerungen aus entnommenen Informationen ziehen - Stellen Fragen zu Häufigkeiten und sammeln dazu Daten	Sachrechnen – Kombinieren Sachrechnen – Daten und Zufall	Ah Sachrechnen S. 37 - 39 Kopiervorlagen 2: S 12, S 13 Lernsoftware 2: 441 Förder-KV 2: Fö 106 – Fö 107b	S 6	
---	--	---	---	-----	--

Thema: Geometrie*Muster / Zeichnen / Symmetrische Figuren / Geobrett**(ca. 2 Wochen)*

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Medien und Materialien	Leistungsüberprüfung	Fächerübergreifende Bezüge
-----------------------------	-----------------------------	--------------------	------------------------	----------------------	----------------------------

Problemlösen Kommunizieren Argumentieren Arbeiten mit mathematischen Objekten und Werkzeugen	Raum und Form Die Schülerinnen und Schüler - Freihandzeichnungen von ebenen Figuren anfertigen - Eingeführte mathematische Fachbegriffe und Zeichen sachgerecht verwenden sowie mathematische Objekte (z.B. Spiegelachsen) und Werkzeuge (Lineal) sicher und flexibel verwenden - Das Lineal als Hilfsmittel zum Zeichnen von Strecken nutzen - Gedanklich operieren und Faltanweisungen verstehen und umsetzen - Figuren auf Achsensymmetrie untersuchen und achsensymmetrische Figuren in der Umwelt entdecken - Den Spiegel sachgerecht zur Überprüfung von Figuren auf ihre achsensymmetrischen Eigenschaften nutzen - Einfache Muster achsensymmetrisch ergänzen - In symmetrischen Figuren die Spiegelachsen sicher kennzeichnen - Ebene Figuren auf dem Geobrett herstellen geometrische Muster und Strukturen Die Schülerinnen und Schüler - Geometrische Muster erkennen und entsprechend der Struktur fortsetzen	Muster und Freihandzeichnungen Zeichnen mit dem Lineal Falten Symmetrische Figuren Symmetrische Muster Geobrett	Ah Geometrie S. 25 – 31 Mein Trainingsheft 2: S. 50, 51 Kopiervorlagen 2: G 10, G 11, G 12 Lernen an Stat. 1/2: Stat. G: „Symmetrie“ Stat. H: „Flächen u. Körper“, H 5 – H 7 Förder-KV 2: Fö 91 – Fö 94	G 4 Erfolgskontrolle 6 (Vorschlag BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer)	Kunst: Symmetrische Bilder durch Klecksen/Malen und Falten herstellen
---	---	--	---	--	---

Der gesamte Unterrichtsstoff für das zweite Schuljahr ist auf insgesamt 38 Schulwochen verteilt worden. Die verbleibende Zeit (etwa eine Schulwoche) kann genutzt werden, um einzelne Bereiche intensiver zu behandeln oder zusätzlich zu vertiefen.

* Die Diagnosetests finden Sie im **Flex und Flo** Diagnoseheft 2 (ISBN 978-3-14-118149-4)

** Die Eingangsdiagnostik finden Sie in der Handreichung 2 (ISBN 978-3-14-118111-1) bzw. in der BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer (WEB-14-118123)

*** Die exemplarischen Klassenarbeiten finden Sie in der BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer (WEB-14-118123)

**** Bei den ergänzenden Materialien sind folgende **Flex und Flo** Materialien für das 2. Schuljahr angegeben:

Trainingsheft 2 (ISBN 978-3-14-118162-3)

Interaktive Übungen 2 (WEB-14-118480)

Kopiervorlagen aus der Handreichung 2 (ISBN 978-3-14-118111-1)
bzw. in der BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer (WEB-14-118123)

Kopiervorlagen 2 (ISBN 978-3-14-118152-4) bzw. in der BiBox 2 für
Lehrerinnen und Lehrer (WEB-14-118123)

Entdeckerkartei 2 (ISBN 978-3-14-118161-6)

Forder-Kopiervorlagen 2 (ISBN 978-3-14-118156-2)

Förder-Kopiervorlagen 2 (ISBN 978-3-14-118154-8)

Digitale Tafelbilder als Bestandteil der BiBox 2 für Lehrerinnen und
Lehrer (WEB-14-118123)

Erklärvideos als Bestandteil der BiBox 2 für Schülerinnen und Schüler
(WEB-14-118122)

und der BiBox 2 für Lehrerinnen und Lehrer (WEB-14-118123)